

**Wasserwerk der Stadt Varel, Varel (Oldb)**  
**Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2020**

**Geschäftsverlauf und Lage des Betriebes**

**1 Absatz und Umsatz**

Der Wasserverkauf stellt sich im Berichtsjahr im Vergleich zum Vorjahr wie folgt dar:

	2020 Erlöse ein- schließlich Zählermiete EUR	2019 Erlöse ein- schließlich Zählermiete EUR	Veränderung Erlöse ein- schließlich Zählermiete EUR
<b>1.1 Umsatzerlöse aus Wasserverkauf</b>			
<b>abgerechneter Wasserverkauf</b>	<b>1.042.094,17</b>	<b>984.618,62</b>	<b>57.475,55</b>
<b>nicht abgerechneter Wasserverkauf</b>			
./.. Vorjahr	437.273,82	359.914,43	77.359,39
+ lfd. Jahr	449.728,26	437.273,82	12.454,44
	<b>12.454,44</b>	<b>77.359,39</b>	<b>-64.904,95</b>
	<b>1.054.548,61</b>	<b>1.061.978,01</b>	<b>-7.429,40</b>
<b>1.2 sonstige Umsatzerlöse</b>	<b>19.410,06</b>	<b>17.990,73</b>	<b>1.419,33</b>
	<b>1.073.958,67</b>	<b>1.079.968,74</b>	<b>-6.010,07</b>

**2 Mengenstatistik**

	2020 m <sup>3</sup>	2019 m <sup>3</sup>
Wasserförderung	712.996	729.815
./.. Eigenverbrauch	16.120	16.090
= Abgabe ins Netz	696.876	713.725
./.. Rohrspülen	2.400	2.400
./.. rechnerische Verluste	6.946	7.114
= nutzbare Abgabe im Kalenderjahr	687.530	704.211
-/+Mengen aus Umsatzkorrektur im ABER-Jahr	18.721	7.185
Wasserverkauf und Korrektur ABER-Jahr	<b>706.251</b>	<b>711.396</b>

Gegenüber 2019 ist die Wassermenge um 5.145 m<sup>3</sup> niedriger ausgefallen.

### 3 Investitionen/Finanzierung

Die Investitionssumme beträgt 370.131,90 EUR und setzt sich zusammen aus:

	Brutto- investition EUR	Bauzu- schüsse EUR	Netto- investition EUR
Geschäfts- und Betriebsgebäude	5.508,00	0,00	5.508,00
Wassergewinnung – Aufbereitungsanlagen	4.085,50	0,00	4.085,50
Wassergewinnung – Verbindungs- u. Rohrleitung	72.612,49	0,00	72.612,49
Wassergewinnung – Schaltanlagen	14.085,60	0,00	14.085,60
Wasserverteilungsanlagen – Rohrnetz	157.916,07	0,00	157.916,07
Wasserverteilungsanlagen – Hausanschlüsse	71.952,97	43.377,55	28.575,42
Wasserzähler	43.550,68	0,00	43.550,68
Betriebsausstattung	420,59	0,00	420,59
	<u>370.131,90</u>	<u>43.377,55</u>	<u>326.754,35</u>

Am Ende des Wirtschaftsjahres betragen:

	31.12.2020		31.12.2019	
die Länge des Wasserrohrnetzes	70.314	km	70.168	km
die Zahl der Hausanschlüsse	3.879	Stück	3.830	Stück
die Zahl der eingebauten Wasserzähler	4.257	Stück	4.245	Stück
der Durchschnittsverbrauch je Wasserzähler	161,5	m <sup>3</sup>	166	m <sup>3</sup>

Die Zugänge bei den Anlagen im Bau beliefen sich auf 38.036,51 EUR vor Abzug von Bauzuschüssen.

Die Ersatz- und Neuinvestitionen für die Wasserverteilungsanlagen werden fortgesetzt.

#### 4 Vermögenslage

In der folgenden Übersicht sind die zusammengefassten Bilanzzahlen zum 31. Dezember 2020 nach der Fristigkeit und nach wirtschaftlichen Verhältnissen geordnet und den entsprechenden Zahlen des Vorjahres gegenübergestellt. Die empfangenen Ertragszuschüsse und die Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren werden als langfristig, Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr als kurzfristig klassifiziert.

	31.12.2020		31.12.2019		Veränderung TEUR
	TEUR	%	TEUR	%	
<b>VERMÖGEN</b>					
Sachanlagen	2.371	87,6	2.243	82,3	128
<b>langfristig gebundenes Vermögen</b>	2.371	87,6	2.243	82,3	128
Vorräte	2	0,1	2	0,1	0
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	67	2,5	97	3,6	-30
sonstige Vermögensgegenstände	50	1,8	38	1,3	12
flüssige Mittel	217	8,0	346	12,7	-129
<b>kurz- bis mittelfristig gebundenes Vermögen</b>	336	12,4	483	17,7	-147
	2.707	100,0	2.726	100,0	-19

## Anlage 4

	31.12.2020		31.12.2019		Veränderung
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR
<b>KAPITAL</b>					
Eigenkapital	1.414	52,2	1.381	50,7	33
empfangene Ertragszuschüsse	3	0,1	5	0,2	-2
langfristiges Fremdkapital	656	24,3	721	26,4	-65
<b>langfristige Finanzierung</b>	<b>2.073</b>	<b>76,6</b>	<b>2.107</b>	<b>77,3</b>	<b>-34</b>
<b>mittelfristige Finanzierung</b>	<b>242</b>	<b>8,9</b>	<b>238</b>	<b>8,7</b>	<b>4</b>
sonstige Rückstellungen	50	1,8	56	2,0	-6
Bankverbindlichkeiten	61	2,3	61	2,2	0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	86	3,2	7	0,3	79
Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Varel	195	7,2	255	9,4	-60
sonstige Verbindlichkeiten	0	0,0	2	0,1	-2
<b>kurzfristige Finanzierung</b>	<b>392</b>	<b>14,5</b>	<b>381</b>	<b>14,0</b>	<b>11</b>
	<b>2.707</b>	<b>100,0</b>	<b>2.726</b>	<b>100,0</b>	<b>-19</b>

## 5 Kennzahlen

Das langfristig gebundene Vermögen ist zu 87,43 % (Vorjahr: 93,94 %) durch langfristige Finanzierungsmittel gedeckt. Das wirtschaftliche Eigenkapital am 31. Dezember 2020 beträgt 1.416 TEUR (52,33 % der Bilanzsumme, im Vorjahr: 50,78 %). Die Darlehen und das wirtschaftliche Eigenkapital am 31. Dezember 2020 decken rd. 100,18 % des Anlagevermögens.

## 6 Finanzlage

Die nachstehende Kapitalflussrechnung stellt den Mittelfluss aus laufender Geschäftstätigkeit, der Investitionstätigkeit sowie der Finanzierungstätigkeit des Eigenbetriebes und die sich daraus ergebende Veränderung des Finanzmittelbestands dar.

	<u>2020</u> <u>TEUR</u>
<b>Kapitalflussrechnung</b>	
Periodenergebnis	34
Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	199
Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	-5
sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge	-3
Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	18
Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	17
Zinsaufwendungen/Zinserträge	19
Ertragsteueraufwand/-ertrag	11
Ertragsteuerzahlungen	-11
<b>Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit</b>	<u>279</u>
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	0
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-327
<b>Cashflow aus der Investitionstätigkeit</b>	<u>-327</u>
Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten	0
Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten	-62
gezahlte Zinsen	-19
an Stadt Varel ausgekehrter Gewinn	0
<b>Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<u>-81</u>
zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	-129
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	346
<b>Finanzmittelfonds am Ende der Periode</b>	<u>217</u>
<b>Finanzmittelfonds am Ende der Periode</b>	
Liquide Mittel	<u>217</u>
	<u>217</u>

## Anlage 4

### 7 Ertragslage und Kostensituation

	2020		2019	
Wasserabgabe gemäß Mengenstatistik	<u>706 Tsd. cbm</u>		<u>711 Tsd. Cbm</u>	
	2020		2019	
	TEUR	Cent je cbm	TEUR	Cent je cbm
<b>Erträge</b>				
Umsatzerlöse aus dem Wasserverkauf	1.055	149	1.062	149
Auflösung Baukostenzuschüsse	1	0	2	0
Sonstige Umsatzerlöse	18	3	16	2
Sonstige betriebliche Erträge	4	1	5	2
	<u>1.078</u>	<u>153</u>	<u>1.085</u>	<u>153</u>
<b>Aufwendungen</b>				
Materialaufwand	225	32	163	23
Personalaufwand	150	21	156	22
Abschreibungen	198	28	200	28
Zinssaldo	19	3	25	4
andere betriebliche Aufwendungen	380	54	371	52
ertragsunabhängige Steuern	2	0	2	0
	<u>974</u>	<u>138</u>	<u>917</u>	<u>129</u>
	2020		2019	
	TEUR	Cent je cbm	TEUR	Cent je cbm
<b>unversteuertes Betriebsergebnis</b>				
(vor Abzug der Konzessionsabgabe und Steuern)	<u>104</u>	<u>15</u>	<u>168</u>	<u>24</u>
Körperschaftsteuer	7	1	7	1
Gewerbesteuer	5	1	5	1
Konzessionsabgabe	58	8	122	17
	<u>70</u>	<u>10</u>	<u>134</u>	<u>19</u>
<b>Jahresüberschuss</b>	<u>34</u>	<u>5</u>	<u>34</u>	<u>5</u>

Die im Vergleich zum Vorjahr gestiegenen Materialaufwendungen sowie leicht gesunkene Umsatzerlöse haben zu einem um 65.775,61 EUR geringeren un versteuerten Betriebsergebnis geführt. Aufgrund des Rückgangs des un versteuerten Betriebsergebnisses im Vergleich zum Vorjahr konnte nach Sicherung des Mindestgewinns und Berücksichtigung der Steuern vom Einkommen und Ertrag von vertraglich geschuldeter Konzessionsabgabe in Höhe von 87.292,49 EUR schließlich 58.181,53 EUR erwirtschaftet werden. Insgesamt belief sich die nachholbare Konzessionsabgabe am 31. Dezember 2020 auf 47.500,03 EUR.

Der Jahresüberschuss beträgt 33.639,56 EUR und ergibt genau den Mindestgewinn.

Im Vergleich zum Vorjahr ist der Jahresüberschuss um 786,74 EUR geringer ausgefallen.

## **8 Zukünftige Entwicklung**

In den Jahren 2021 und 2022 ist mit einer in etwa gleichbleibenden Wasserabgabe zu rechnen. Der Zinsaufwand bleibt voraussichtlich auf dem gleichen Niveau. Bei steigenden Aufwendungen kann die Konzessionsabgabe 2021 voraussichtlich nicht erwirtschaftet werden. Der Mindestgewinn wird in 2021 und 2022 voraussichtlich nicht erzielt.

Varel, den 9. August 2021

EWE VERTRIEB GmbH  
Geschäftsführung

gez. Kohnen  
Ludwig Kohnen

gez. Bolay  
Oliver Bolay

---

Betriebsleiter Eigenbetrieb Wasserwerk der Stadt Varel

gez. Heise  
Dirk Heise

---